

Internationales Literaturfestival
Erich Fried Tage 2017
28. November bis 3. Dezember 2017
erichfriedtage.com



Der Erich Fried Preis 2017 geht an Teresa Präauer

Zehn Zeilen Zuneigung – Literaturwettbewerb

Das Internationale Literaturfestival Erich Fried Tage 2017 findet von 28. November bis 3. Dezember 2017 im Literaturhaus Wien und im Filmcasino unter dem Motto „**Ach! Reden über die Liebe**“ mit internationalen Gästen aus den Sparten Literatur, Graphic Novel, Musik und Film statt. Das Detailprogramm finden Sie ab 9. Oktober auf der neu gestalteten Festival-Homepage erichfriedtage.com.

Erich Fried Preis 2017 an Teresa Präauer

Franz Schuh, alleiniger Juror 2017, hat sich in diesem Jahr für die österreichische Autorin und bildende Künstlerin **Teresa Präauer** entschieden.

Franz Schuh in seiner **Jurybegründung**: „Wenn man die Möglichkeit hat, der Einzige in einer Jury zu sein, die einen Preis verleiht, der mit einem großen Namen verbunden ist, dann wird man eine Autorin oder einen Autor wählen, die dem großen Namen alle Ehre machen, die aber auch den Juror persönlich in seiner Arbeit gefördert haben. Im Falle des Erich Fried Preises und – 2017 – in meinem Fall lautet die Entscheidung: Teresa Präauer. Sie ist eine Autorin, die mir geholfen hat, ein Phänomen (genauer: die Darstellung eines Phänomens) besser zu verstehen. Es ist das Phänomen der (bildenden) Kunst. Vor allem in ihrem Buch „Johnny und Jean“ hat Teresa Präauer alle Phrasen, die für „Kunst heute“ im Umlauf sind, in die verdiente Bedeutungslosigkeit verbannt. Man lernt durch Präauer die Widersprüchlichkeit des Phänomens Kunst von neuem kennen, seine soziale Verankerung, die internen und externen Praktiken, das Sehnsuchts- und Enttäuschungspotential, das nicht zuletzt alle Versuche motiviert, „von der Kunst zu leben“. Präauers Form der Darstellung ist nie belehrend, nie definitorisch oder kommentierend. Der Text ist und bleibt eine Erzählung über eine Freundschaft im Künstler-Konkurrenzkampf, die außerdem noch von der Liebe handelt, von der wir ja einiges durch Erich Frieds Lyrik wissen.“

Der mit 15.000 Euro dotierte Literaturpreis wird vom Bundeskanzleramt gestiftet und von der Internationalen Erich Fried Gesellschaft vergeben. Die Preisverleihung findet zum Festivalabschluss am 3. Dezember im Literaturhaus Wien statt.

„Teresa Präauer überzeugt mit ihrer Gabe, ihre Arbeiten als Schriftstellerin und als bildende Künstlerin eindrucksvoll zu verbinden. Mit ihren literarischen Werken konnte sie überzeugen, als Künstlerin reüssieren und wurde dafür auch bereits mehrfach ausgezeichnet. Ihre Kunst ist geprägt von der Liebe zum Tun, ein hervorragender Ansatz zum Motto der Erich Fried Tage 2017“, so **Thomas Drozda**, Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien.

Zehn Zeilen Zuneigung – Literaturwettbewerb

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Literaturfestival wieder einen Literaturwettbewerb für Schüler/innen aus Österreich im Alter von 14–20 Jahren. Gesucht werden kurze Texte – Gedichte, Erzählungen, Songs – zum Thema Liebe, die bis 10. Oktober 2017 unter wettbewerb@literaturhaus.at eingereicht werden können. Wettbewerbsausschreibung im Detail auf: erichfriedtage.com

Rückfragehinweis und Anforderung von Fotos zum Erich Fried Preis:

Petra Eckhart
Presse „Internationales Literaturfestival Erich Fried Tage 2017“
T: 0043 (0)664 8565 809 | M: work@petraeckhart.at
erichfriedtage.com